

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b,

ein Teil der Gedichtinterpretationen hat gezeigt, dass Übungsbedarf besteht. Besucht die Website:

https://online-lernen.levrai.de/deutschuebungen/gedichtinterpretation/a_gedichtinterpretation.htm

Ihr findet dort verschiedene Aufgaben zu Metrum, Reim, stilistischen Mitteln... mit der Möglichkeit der Selbstkontrolle.

Freiwillige Aufgabe bzw. Pflichtaufgabe bei verlängerter Schulschließung:

Erledigt die Aufgaben zum Gedicht „Karussell“ und sendet sie bis zum 23.04.2020 als PDF- oder Word-Format zurück.

Bleibt gesund. Bis hoffentlich bald.

Liebe Grüße

A.-K. Helmholdt

Das Karussell

Jardin du Luxembourg

01 Mit einem Dach und seinem Schatten dreht
sich eine kleine Weile der Bestand
von bunten Pferden, alle aus dem Land,
das lange zögert, eh es untergeht.

05 Zwar manche sind an Wagen angespannt,
doch alle haben Mut in ihren Mienen;
ein böser roter Löwe geht mit ihnen
und dann und wann ein weißer Elefant.

Sogar ein Hirsch ist da ganz wie im Wald,
10 nur dass er einen Sattel trägt und drüber
ein kleines blaues Mädchen aufgeschnallt.

Und auf dem Löwen reitet weiß ein Junge
und hält sich mit der kleinen heißen Hand,
dieweil der Löwe Zähne zeigt und Zunge.

15 Und dann und wann ein weißer Elefant.

Und auf den Pferden kommen sie vorüber,
auch Mädchen, helle, diesem Pferdesprunge
fast schon entwachsen; mitten in dem Schwunge
schauen sie auf, irgendwohin, herüber –

20 Und dann und wann ein weißer Elefant.

Und das geht hin und eilt sich, dass es endet,
und kreist und dreht sich nur und hat kein Ziel.
Ein Rot, ein Grün, ein Grau vorbeigesendet,
ein kleines, kaum begonnenes Profil -.

25 Und manches Mal ein Lächeln, hergewendet,
ein seliges, das blendet und verschwendet
an dieses atemlose blinde Spiel...

Rainer Maria Rilke

**1. Notiere die Anzahl der Verse je Strophe und den Inhalt der Strophen.
Beachte, ein einzelner Vers ist keine Strophe!**

Strophe 1 Anzahl der Verse: ____

Inhalt von Strophe 1: _____

Strophe 2 Anzahl der Verse: ____

Inhalt von Strophe 2: _____

Strophe 3 Anzahl der Verse: ____

Inhalt von Strophe 3: _____

Strophe 4 Anzahl der Verse: ____

Inhalt von Strophe 4: _____

Strophe 5 Anzahl der Verse: ____

Inhalt von Strophe 5: _____

2. Nenne zwei Alliterationen im Gedicht.

3. Ein Vers wird öfter wiederholt. Schreibe den Vers auf.

4. Welche Wirkung wollte Rilke mit der Wiederholung dieses Verses beim Leser erreichen?

5. Notiere die Nummern der Verse, in denen der Vers wiederholt wird.

6. Reimschema - Wiederholung. Schreibe neben jeden Vers in den 3 unteren Spalten den passenden Buchstaben des Reims.

Paarreim: aabb	Kreuzreim: abab	Umarmender Reim: abba
Des Zauberers sein Mägdlein saß ____	Drei Tage Regen fort und fort , ____	Steig nur, Sonne , ____
in ihrem Saale rund von Glas ; ____	Kein Sonnenschein zur Stunde ; ____	Auf die Höhn! ____
sie spann beim hellen Kerzenschein ____	Drei Tage lang kein gutes Wort ____	Schauer wehn , ____
und sang so glockenhell darein . ____	Aus meiner Liebsten Munde! ____	Und die Erde bebt vor Wonne . ____
(Mörike)	(Mörike)	(Eichendorff)

7. Schreibe jetzt neben das Gedicht „Das Karussell“ die passenden Buchstaben der Reime und schreibe dazu, ob es sich um einen Paarreim, Kreuzreim oder einen umarmenden Reim handelt.

8. In der letzten Strophe beschreibt Rilke wechselnde Farben. „Ein Rot, ein Grün, ein Grau vorbeigesendet“. Welche Wirkung erreicht Rilke mit diesem Vers beim Leser?

9. In den Strophen 1 bis 4 kommen Tiere und Kinder vor. Was ist in der letzten Strophe anders?

10. Warum beendet Rilke sein Gedicht mit 3 Punkten?

11. Ergänze den folgenden Satz sinnvoll.

Rilke sagt nicht nur, dass sich das Karussell dreht, er zeigt dies auch durch ...
